

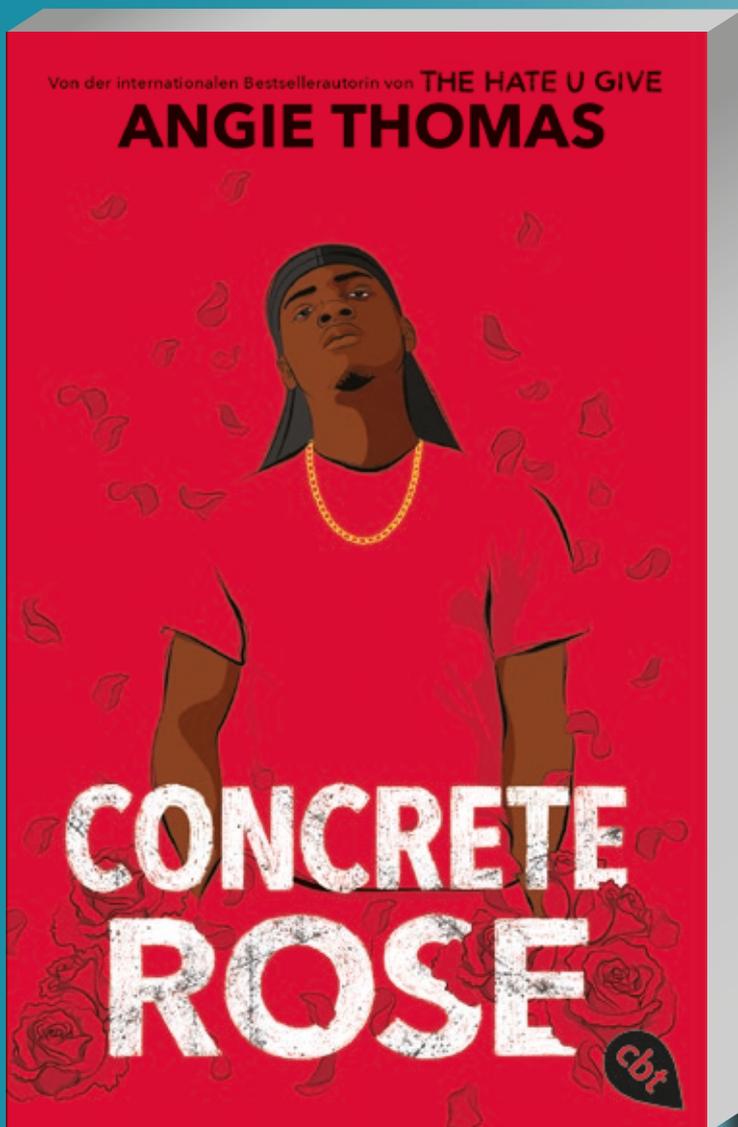
**ANGIE THOMAS**

# CONCRETE ROSE

Lösungen

EMOTIONAL, RELEVANT, WAHRHAFTIG:  
DIE PHÄNOMENALE VORGESCHICHTE ZUM  
WELTBESTSELLER „THE HATE U GIVE“ VON DER  
NR.-1-NEW-YORK-TIMES -BESTSELLERAUTORIN

[www.schullektuere.de](http://www.schullektuere.de)



Unterrichtsmaterial von  
Ulrike Siebauer

**FÜR DIE KLASSENSTUFEN  
8–10**

#### THEMATIK

Armut, Drogen, Gang-Kriminalität,  
Schuld, Rache, Ausbrechen aus Teu-  
felskreisen, Freundschaft, Teenager-  
schwangerschaften, Zivilcourage

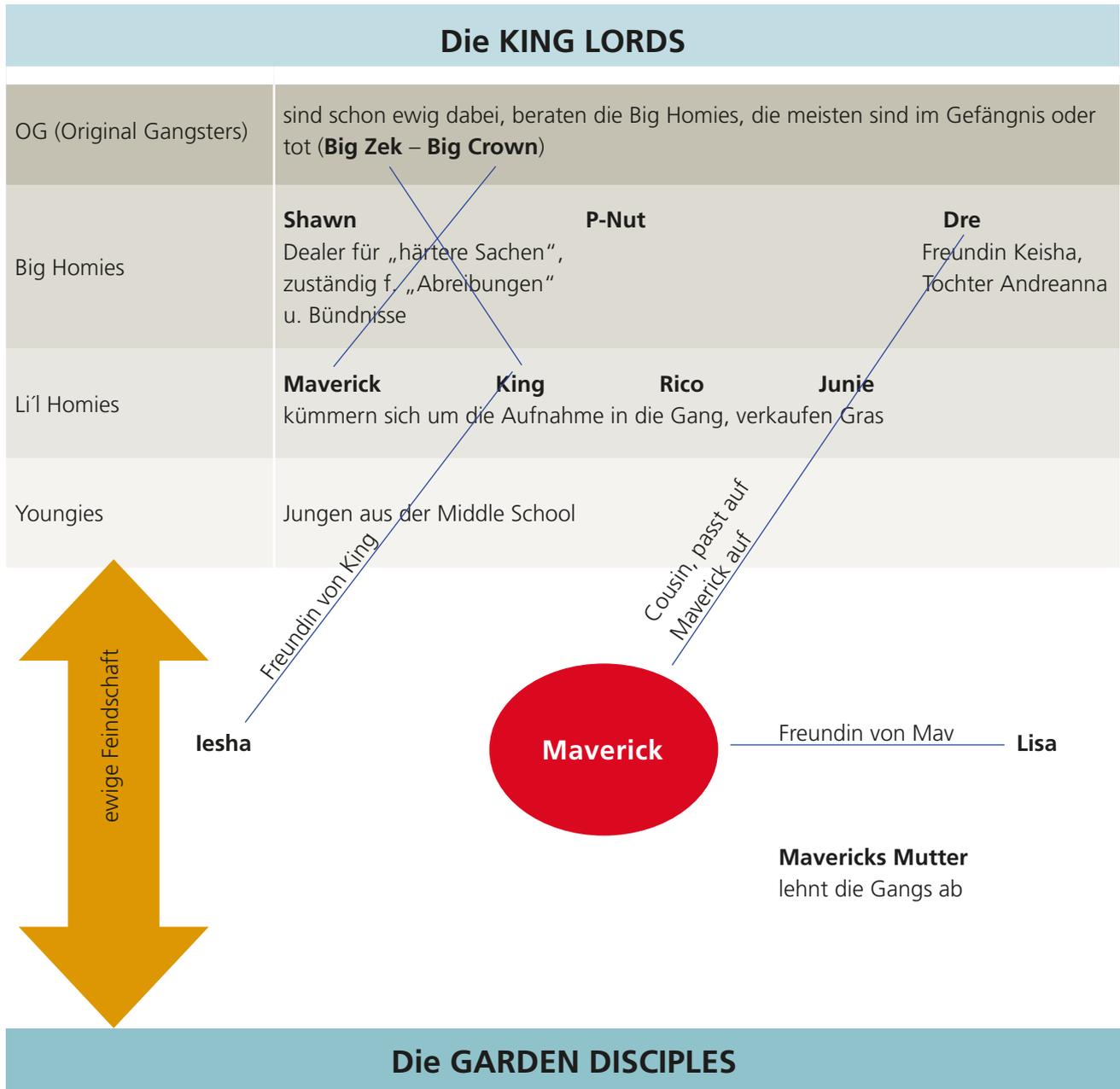
#### DIDAKTIK

Reflexion existenzieller anthropo-  
logischer Grundfragen wie Identitäts-  
findung, Freundschaft, Liebe, Schuld,  
Rache; vielfältige Perspektivenübernah-  
men

Taschenbuch, 416 Seiten  
ISBN: 978-3-570-31498-2

cbt

AB 2 Figurenkonstellation (Kapitel 1)

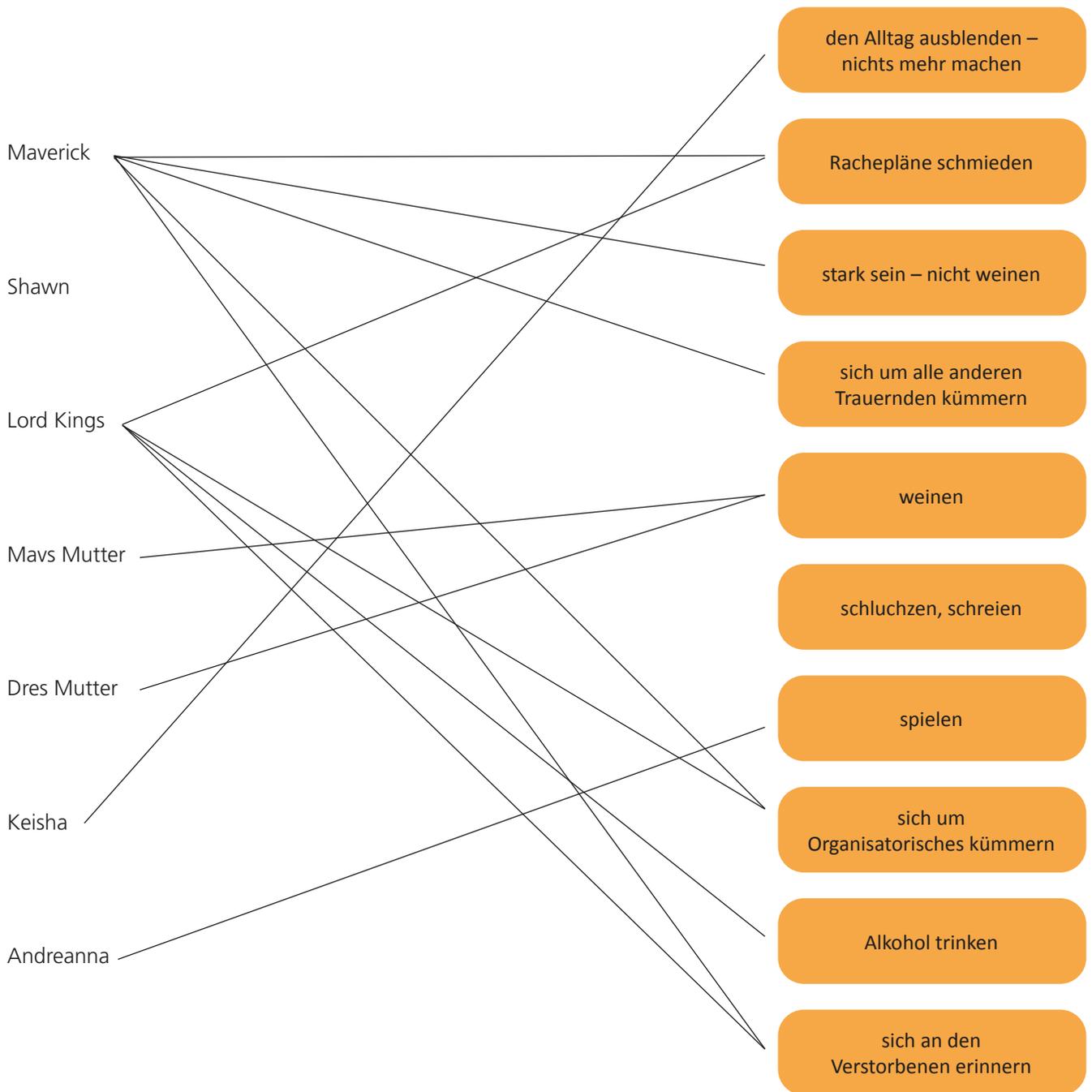


Die GARDEN DISCIPLES

AB 6 Hintergrundwissen (Kapitel 4)

	richtig	falsch
Wochenbettdepressionen können nach der Geburt auftreten.	x	
Wochenbettdepressionen dauern einige Wochen.		x
Wochenbettdepressionen können die Babys gefährden.	x	
Etwa die Hälfte aller Mütter bekommt eine Wochenbettdepression.		x
Die Symptome treten meist in den ersten drei Monaten nach der Geburt auf.	x	
Die Babys sind ängstlich und schlaflos.		x
Genetische Faktoren, Hormone oder Stress können auslösend sein.	x	

AB 12 Kapitel 10



## AB 15 Sprache untersuchen (Kapitel 13)

„Die Zeit vergeht erst langsam, dann sehr schnell. In einer Sekunde sitze ich in Shawns Benz und sehe Garden Heights draußen vorbeiziehen. In der nächsten ist es schon Zeit für mich, zur Arbeit zu gehen. Zeit ist schon lustig, Mann. Das Leben ist lustig. Da hocken wir alle auf diesem riesigen Planeten und versuchen, irgendwelchen Scheiß zu checken.

Was, wenn der Planet es schon gecheckt hat? Was, wenn es letztlich darum geht, dass wir es gar nicht checken sollen? Wenn Gott nur mit uns spielt wie ... wie mit Puppen? Mit irgendwelchen bunten Barbies.

Deep shit.

Mir geht's gut. So viel habe ich nicht geraucht. Ich bin nur verdammt gechillt. A'ight, ich bin ein bisschen high.

Shawn setzt mich vor Mr. Wyatts Haus ab. Er ist ein guter Typ, yo. Richtig guter Typ. Wir sind durch die Gegend gefahren und haben Red, den Bescheißer, gesucht. Das ist kein guter Typ. Das Gegenteil von einem guten Typen. Wie Ant. Ant ist ein Typ von der schlimmsten Sorte. Mr. Wyatt hat mir eine Liste gemacht, was ich heute im Garten erledigen soll. Er wird erst später zurück sein. Meinte, ich könnte mir die Liste bei seiner Frau holen. Jetzt steige ich die Stufen zur Veranda hinauf – verdammt viele Stufen – und klinge an der Tür. Mrs. Wyatt macht mit Seven auf dem Arm auf. Mein Sohn. Yo, ich hab einen Sohn. Das Leben ist irre, Mann. In einem Jahr wird er schon sprechen. Sprechen! Mein Li'l Big Man. Oder mein Big Li'l Man? Shit, ich weiß es nicht.“ (S. 181–182.)

verändertes Zeitempfinden

Findet seltsame Dinge lustig

absurde Gedanken

viel Umgangssprache

relativ eingeschränkter Wortschatz, kaum klare Gedanken

Übertreibungen

sehr assoziativ

## AB 17 Weltwissen erweitern (Kapitel 15)

### Mutterschaft Minderjähriger

(aus: [https://de.wikipedia.org/wiki/Mutterschaft\\_Minderjähriger](https://de.wikipedia.org/wiki/Mutterschaft_Minderjähriger))

Die **Mutterschaft Minderjähriger** ist in vielen entwickelten Ländern mit einem Stigma behaftet und stellt ein soziales Problem dar. Stammt die Mutter aus der Unterschicht, sind ihre Kinder häufiger ärmer und schulisch weniger erfolgreich.

### Gründe für die Schwangerschaft Minderjähriger

In den entwickelten Ländern sind Schwangerschaften bei Minderjährigen vorwiegend **ungeplant**. Heranwachsende sind **über Methoden der Familienplanung selten gut informiert**, haben keinen Zugang zu Verhütungsmethoden oder schämen sich, danach zu fragen. Dennoch ergaben einige Studien eine etwa entsprechende Rate des Gebrauchs von Verhütungsmitteln bei Mädchen wie bei

Frauen. Werden Verhütungsmittel von Jugendlichen angewendet, erweisen sie sich oft als unzuverlässig, wenn **Kondome falsch benutzt** oder das Einnehmen der Pille vergessen wird. Falsche Anwendung wurde vermehrt bei armen Jugendlichen festgestellt. Für Jugendliche ist der Pearl-Index höher als für ältere Personen. 60 % der minderjährigen Mütter gaben an, dass sie den Sex nicht wollten, 11 bis 20 % der Minderjährigen-Mutterschaften wurden als Folgen von Vergewaltigung beschrieben.

### Medizinische Faktoren

Frühgeburten und ein geringes Geburtsgewicht treten häufiger auf. In den USA leiden schwangere Jugendliche oft unter Mangelernährung, bedingt durch ungesunde Ernährung, Fast Food und Schlankheitsdiäten.

In den USA gibt es Studien zu einem öffentlichen Dienst, welcher jeder Teenagermutter eine betreuende Person zur Seite stellt. Diese „Nurse-Family-Partnerships“ senken das Risiko von Vernachlässigung und erweitern die Lebenschancen der Mutter. Ebenso senken sie die Kriminalitätsrate der weiblichen Kinder. Die der Jungen bleibt unberührt.

### Sozioökonomische und psychologische Konsequenzen

Minderjährige Mütter und deren Kinder scheinen schlechtere Lebenschancen zu haben, wobei Studien darauf hindeuten, dass es sich um eine Scheinkorrelation handeln könnte. Minderjährige Mütter kommen häufig aus der sozialen Unterschicht und haben daher weniger Möglichkeiten, eigene Ressourcen zu mobilisieren; verfügten sie über mehr Ressourcen, ginge es ihren Kindern vermutlich besser.

**Die frühe Mutterschaft ist oftmals eine „Flucht“ aus einer unerträglichen Familien- oder Ausbildungssituation**, drohender Arbeitslosigkeit oder Aussichtslosigkeit bezüglich des Berufswunsches. Elternschaft erscheint dann möglicherweise als der einzige Weg, einen anerkannten sozialen Status zu erlangen. **Minderjährige Mütter stammen oftmals aus problematischen Familienverhältnissen**. Die junge Mutter sehnt sich möglicherweise danach, eine enge emotionale Beziehung zu einem eigenen Kind aufzubauen. Der Wunsch nach emotionaler Nähe basiert auf der Sehnsucht nach Geborgenheit und Zuwendung, die auch auf den selbst erlebten Mangel zurückzuführen ist. **Eventuell möchte sie den Kindsvater über ein gemeinsames Kind an sich binden**.

### Konsequenzen für die Mutter

Die Schullaufbahn einer jungen Frau kann durch eine Minderjährigen-Mutterschaft negativ beeinflusst werden. **Minderjährige Mütter verlassen häufiger die Schule ohne Abschluss als andere Frauen**.

Eine in den USA durchgeführte Studie ergab, dass 60 % der minderjährigen Mütter **unterhalb der Armutsgrenze lebte**. 50 % der minderjährigen Mütter in den USA bezogen innerhalb des ersten Lebensjahres ihres Kindes Sozialhilfe.

In Großbritannien lebten nur 11 % der minderjährigen Mütter vom eigenen Einkommen, 89 % waren arbeitslos. Die meisten britischen minderjährigen Mütter leben in Armut.

**Je weniger Bildung die junge Mutter und ihre Eltern haben, umso wahrscheinlicher wird sie in kurzer Zeit ein zweites Kind bekommen**, wie es bei 1/4 der minderjährigen Mütter innerhalb von zwei Jahren eintritt.

Da die Lebensbedingungen für minderjährige Eltern erfahrungsgemäß stark erschwert und von Abhängigkeiten, Stigmatisierung und Armut gekennzeichnet sind, werden diese jungen Menschen bald desillusioniert. Durch die Verpflichtungen, die eine Elternschaft mit sich bringt, sind sie oft sehr **einsam**, da sie **nicht die Zeit haben, mit anderen Gleichaltrigen den alterstypischen Aktivitäten** nachzugehen. Das hat starken Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung und das Selbstwertgefühl.

Sie sind selbst noch in einem Alter, wo sie eigene Entwicklungsaufgaben zu bewältigen haben. Abgesehen von den materiellen Abhängigkeiten stehen sie in der persönlichen Entwicklung zwischen Abhängigkeit und Autonomie. Sie sind **noch von den Eltern abhängig** und stehen in Ablösungsprozessen zu ihnen. Der Wunsch nach einem Kind kann möglicherweise als Widerstand und Rebellion gegen die Eltern aufgefasst werden, als Versuch, aus der Familie auszubrechen, ohne eine eigene klare Vorstellung von einem Leben mit Kind zu haben.

Die soziale Herkunft hat dabei auf den weiteren Werdegang minderjähriger Mütter einen starken Einfluss: Für eine Mutter, die als Kind selbst in einer vorteilhaften Situation aufwuchs, ist laut Ergebnissen einer 2007 veröffentlichten Studie eine soziale Abwärtsspirale für Mutter und Kind weniger wahrscheinlich als für Mütter, die selbst in Armut lebten.

### Konsequenzen für das Kind

Kinder von minderjährigen Müttern leiden häufiger unter Lernbehinderungen und Verhaltensstörungen als Kinder älterer Mütter. Sie erbringen in der Schule schlechtere Leistungen, bleiben häufiger sitzen und erreichen seltener einen Schulabschluss.

Töchter von adoleszenten Eltern neigen selbst zur Minderjährigen-Mutterschaft. Söhne werden häufiger straffällig und erleben meist dreimal so häufig Gefängnisaufenthalte.

**Es fehlt der jungen Mutter noch an Kompetenz zur Erziehung und Herstellung einer guten Beziehung aufgrund der eigenen Unreife und durch den selbst erlittenen Mangel in der eigenen problematischen Familie.** Das wirkt sich ungünstig auf die Entwicklung ihres Kindes aus, da sie wenig in der Lage ist, auf die besonderen Bedürfnisse eines Säuglings und Kleinkindes einzugehen. Die allgemeinen Belastungen **erschweren den einfühlsamen Umgang und Aufbau einer sicheren Bindung an die Eltern.** So muss man davon ausgehen, dass dem heranwachsenden Kind neben dem fehlenden äußeren Halt durch die situationsbedingten Unsicherheiten und Unwägbarkeiten auch die Entwicklung eines inneren seelischen Halts sehr erschwert, wenn nicht unmöglich gemacht wird.

## AB 19 Perspektivenübernahme (Kapitel 17)

### Mavs Welt

Sorge um den Sohn  
Sorge um den Lebensunterhalt  
Sorge um die Schule  
Sorge um die Beziehung zu Lisa  
Notwendigkeit der Rache  
Dealen

### Die Welt von Mavs Mutter

finanzielle Sorgen  
Sorge um Mavs Sohn  
Angst davor, für noch zwei Babys zu sorgen  
Trauer um die verlorene Beziehung zum Vater  
für alles verantwortlich  
neue Liebe zu Moe

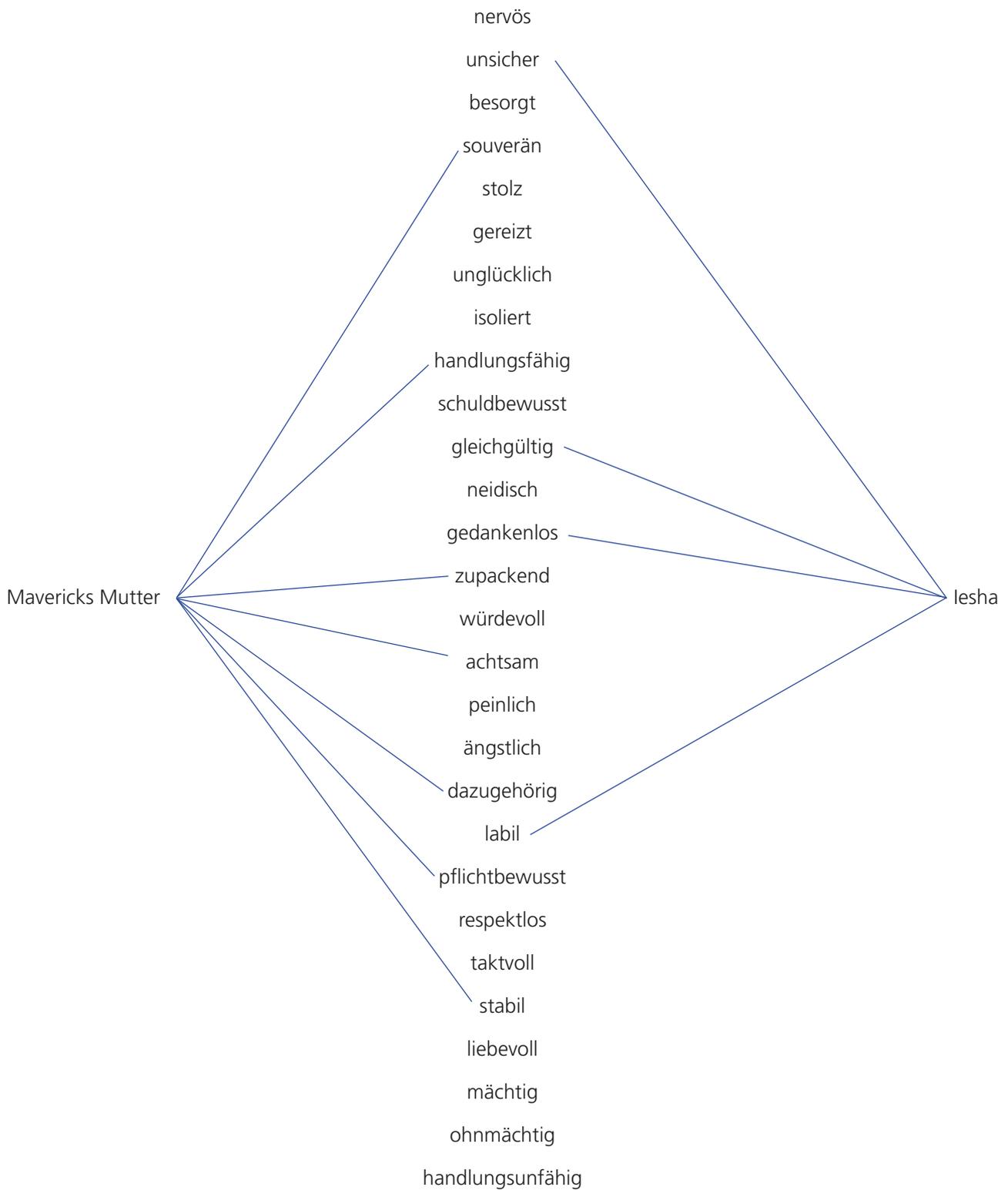
### Die Welt von Mavs Vater

kann nicht für seine Familie da sein  
lebt im Gefängnis  
viele Gewalterfahrungen  
abgehängt vom Leben  
Reue

### Die Welt von Lisas Familie

Sorgen um die Zukunft Lisas  
Sorgen um sozialen Abstieg  
Sorge um schlechten Einfluss auf Lisa

AB 20 Figurencharakteristik (Kapitel 18)



**AB 21** Figurencharakteristik (Kapitel 19)

Zu 1., zum Beispiel:

Mav	Die Gang-Freunde
<p>kann nicht zum Ball, weil er auf seinen Sohn aufpassen muss</p> <p>muss für einen Kindersitz sparen, hat kein Geld für Vergnügungen</p> <p>Kleidung, Schuhe etc. sind nicht mehr wichtig</p> <p>Kümmert sich um Lisa</p> <p>will mit ihr zusammen sein</p> <p>merkt, dass er für Lisa und die zwei Kinder mehr Geld braucht</p> <p>will darum wieder ins Drogengeschäft einsteigen</p>	<p>wenig Mitleid, eher Häme</p> <p>rachsüchtig</p> <p>frauenverachtend</p> <p>wenig Mitgefühl für Shawn</p> <p>nur am eigenen Profit interessiert</p> <p>vergnügungssüchtig</p> <p>Statussymbole sind wichtig</p>

Zu 2., zum Beispiel:

Wenn Rico und Junnie über den Ball, die Mädchen und den protzigen Umgang mit ihnen reden, erkennt Maverick, dass ihm das alles vor nicht allzu langer Zeit vertraut war, dass das, was ihnen wichtig ist, auch ihm wichtig war. Die beiden Schwangerschaften und Dres Tod haben die Schwerpunkte in seinem Leben jedoch verändert. Er kann nicht mehr nachvollziehen, was daran so wichtig sein soll.

AB 24 Entscheidungen fürs Leben (Kapitel 22/23)

Zu 1. und 2., zum Beispiel:

Das Leben von Mavericks Vater	Mavericks Leben	Lehren?
Mavericks Vater liegt am Kontakt zu seiner Familie.	Mav will für seine Mutter und seine beiden Kinder da sein.	Er hat selbst erfahren, wie schlimm das ist, ohne Vater aufzuwachsen.
Mavericks Vater hat gedealt.	Mav dealt, will aber immer wieder aufhören.	Kriminalität hat seinen Vater ins Gefängnis gebracht; die meisten erwachsenen Gangmitglieder sind tot oder im Gefängnis.
Mavericks Vater hat keine Schulbildung.	Das Erreichen des Highschool-Abschlusses ist nicht mehr möglich.	Ohne Schulbildung gibt es keine vernünftigen Jobs.
Um die Familie zu ernähren, musste er dealen.	Mit dem Abschluss hätte er mehr Möglichkeiten, seine Familie auf legalem Weg zu ernähren.	Der Schulabschluss ermöglicht ein Leben ohne Kriminalität.
Die Gang mit ihren Regeln steht über allem.	King versucht ihn immer wieder enger an die Gang zu binden.	In der Gang kann man sein Leben nicht selbstständig führen.
Er verliert seine Frau an Moe.	Er droht Lisa an Connor zu verlieren.	Es ist schwer, die Partnerin eines Gangmitglieds zu sein.

**Ulrike Siebauer** ist Gymnasiallehrerin für die Fächer Deutsch, Religion und Biologie. Seit vielen Jahren bildet sie an der Universität Regensburg Lehrer und Lehrerinnen aller Schularten in der Fachdidaktik Deutsch aus. Sie lebt mit ihrer Familie in Regensburg.

[www.schullektuere.de](http://www.schullektuere.de)

© cbj Kinder- und Jugendbuchverlag in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH, September 2022

Alle Rechte dieser Ausgabe vorbehalten

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Unterrichtsmaterialien erarbeitet von Ulrike Siebauer  
nach dem Buch „Concrete Rose“ von Angie Thomas

1. Auflage 2022

Erstmals als cbt Taschenbuch September 2022

Copyright © 2021 by Angela Thomas

Die amerikanische Originalausgabe erschien 2021 unter dem Titel

„Concrete Rose“ bei Balzer + Bray, an Imprint of HarperCollinsPublishers, New York.

© 2022 für die deutschsprachige Ausgabe cbj Kinder- und Jugendbuchverlag

in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH, Neumarkter Straße 28, 81673 München

Aus dem Englischen von Henriette Zeltner-Shane

Umschlaggestaltung: Geviert, Grafik & Typografie

Umschlagmotive: Cathy Charles

Umschlagdesign: Jenna Stempel-Lobell

Gestaltung und Satz der Unterrichtsmaterialien: FELSBERG Satz & Layout, Göttingen